

**Niederschrift**  
**über die 24. Sitzung des VIII. Beirates für Menschen mit Behinderung**  
**am Freitag, 01.07.2011, 15.00 Uhr,**  
**in den Räumlichkeiten der Stiftung Drachensee (cafehofKiel),**  
**Hamburger Chaussee 334, 24113 Kiel**

**Beginn:** 15.10 Uhr

**Ende:** 18:35 Uhr

Öffentlicher Teil

**TOP 1**

**Begrüßung durch die Vorsitzende und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Frau Kiel begrüßt alle Anwesenden.

Für drei an der Sitzung nicht teilnehmende Mitglieder aus den Selbsthilfeorganisationen und Vereinen mit Sitz im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel werden Herr Bornhöft, Frau Heinke und Frau Nitschke-Frank im Rahmen des Rotationsprinzips für die heutige Sitzung als stimmberechtigt festgestellt.

**TOP 2**

**Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit folgender Änderung genehmigt:

TOP 4: Herr Dr. Hase hat seine Teilnahme an der heutigen Sitzung aufgrund anderweitiger Verpflichtungen abgesagt – unter dem TOP findet somit eine Vorbesprechung der gemeinsamen Sitzung mit dem Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit und den baupolitischen Sprechern statt.

**TOP 3**

**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2011**

Die Niederschrift wird mit folgendem Hinweis genehmigt:

Unter TOP 6 der Juni-Sitzung wurde festgestellt, dass für die Zeit der Kieler-Woche-Veranstaltungen an den barrierefreien Toiletten jeweils Hinweise zur nächstgelegenen barrierefreien Toilettenanlage angebracht werden. Da dies nicht ausreicht, sollten sich unbedingt an jeder Toilette diese Hinweise finden!

**TOP 4**

**Gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Soziales, Wohnen und Gesundheit und den baupolitischen Sprechern - Vorbesprechung**

Die gemeinsame Sitzung findet statt am 27.10.2011, Beginn 17:00 Uhr (Tagungsort wird noch bekannt gegeben). Die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung werden gebeten, zur kommenden Beiratssitzung Themenvorschläge für die gemeinsame Sitzung zu erarbeiten.

**TOP 5****Arbeitsgruppen des Beirates****a) Grundsätzliche Informationen zur Organisation und zu den Inhalten der Arbeitsgruppen****b) Berichte und gegebenenfalls Beschlüsse hierzu**➤ **Barrierefreiheit bei Veranstaltungen, auf Wegen und Plätzen**

Die Sitzung der AG fand am 17.06.2011 in der Reventlouschule statt. Treffpunkt der AG vor der Sitzung war an der Ecke Gneisenaustraße am Blücherplatz, um die neuen Querungen gemeinsam mit Herrn Köpke (Tiefbauamt) hinsichtlich ihrer Barrierefreiheit (Kieler Modell zur barrierefreien Straßenquerung) zu sichten. Es folgten Berichte aus dem Bereich von Frau Pötter (Stabsstelle Ansprechstelle für barrierefreies Bauen) und eine Erläuterung der Mindestanforderungen für die Stände bei der Kieler Woche zur Nutzung durch seh- und/oder gehbehinderte Menschen.

Es wird im Weiteren berichtet über die Vorbereitungen (Begehungen) vor der Kieler Woche und die Bemühungen der Veranstalterinnen und Veranstalter, den Bedürfnissen der Menschen mit Behinderung gerecht zu werden. Durch das neue Sicherheitskonzept der Landeshauptstadt Kiel für Veranstaltungen wurden Bereiche für Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer abgesperrt – es entstanden ‚Einbahnstraßen‘, so dass bei einer Panik nur ein barrierefreier ‚Notausweg‘ hätte benutzt werden können. Hinsichtlich des Begleitservice der DAA wird die AG das Gespräch mit Frau Valentin suchen und die entstandenen Probleme für Folgeveranstaltungen aufarbeiten.

➤ **Barrierefreiheit im ÖPNV**

Zur AG-Sitzung vom 16.06.2011 wurden Herr Böttcher (Mitglied des Beirates für Seniorinnen und Senioren der LHK), Herr Evers (Verkehrsbetriebe Plön / VKP), Herr Schaper (Autokraft) und Herr Salomon (Eigenbetrieb Beteiligungen der Landeshauptstadt Kiel) eingeladen. Diskutiert wurde das Thema „Linien und Standards der Busunternehmen“ im Gebiet der Landeshauptstadt Kiel.

➤ **Barrierefreiheit in den Köpfen**

Die AG-Sitzung vom 13.06.2011 beinhaltete die Themen „Projektwochen an den Schulen“ sowie „Nachteilsausgleiche – aktueller Stand“.

Als besonderes Problem stellte sich ein Bericht über einen Vorfall in der Schwimmhalle Gaarden (einzige Kieler Schwimmhalle, die überwiegend barrierefrei gestaltet ist) dar. Hierzu wird es einen Sondertermin am 06.07.2011 geben, an dem zur Klärung der Angelegenheit neben den Mitgliedern der Arbeitsgruppe auch Frau Kiel (Vorsitzende des Beirates für Menschen mit Behinderung), sowie Herrn Löser und Frau Sieblist (Kieler Bäder GmbH) teilnehmen werden.

Die Themen „Homepage / Unterstützung für Frau Stoeckicht“ sowie „Diversity Mainstream“ (Vielfalt als Hauptströmung) wurden vertagt.

**TOP 6****Mitteilungen der Verwaltung****Not- und Fahrdienst für Menschen mit einer außergewöhnlichen Gehbehinderung**

Es gibt zur Zeit Probleme mit dem Rampenbus und mit dem Hubwagen. Beide Fahrzeuge mussten in die Werkstatt – Ersatzfahrzeuge können nur in Einzelfällen eingesetzt werden. Bei dringendem Bedarf ist die ‚Leitstelle für Menschen mit Behinderung‘ zu informieren, die dann zwischen der Vineta Verkehrsgesellschaft mbH und der Nutzerin / dem Nutzer vermittelt.

**TOP 7**  
**Verschiedenes**

**Namensschilder für die Mitglieder des Beirates für Menschen mit Behinderung**

Da es bei Ortsterminen immer wieder dazu kommt, dass die für den Beirat teilnehmenden Mitglieder sich erklären müssen, wird um folgende Vorgehensweise gebeten:

Die Verwaltung prüft, welche Möglichkeit besteht, Namensschilder zu erstellen und welche Kosten hierfür entstehen. Enthalten sollen die Schilder das Logo und den Schriftzug der Landeshauptstadt Kiel sowie den Namen des Beirates und des Beiratsmitgliedes (diesen in möglichst großer Schrift wegen der Lesbarkeit).

Im Rahmen der kommenden Sitzung soll dann über den gewünschten Entwurf abgestimmt werden und somit auch über die Freigabe der Haushaltsmittel des Beirates.

gez. Helga Kiel  
(Vorsitzende)

gez. Andrea Fuchs  
(Geschäftsführerin)